

# Bühnenanweisung BLIND TRUST

Diese BA ist wesentlicher Bestandteil des Vertrages. Sollten sich bei der Umsetzung in irgendeinem Punkt Schwierigkeiten ergeben, ist dies dem technischen Ansprechpartner der Musikgruppe umgehend mitzuteilen, damit gemeinsam nach Lösungen gesucht werden kann.

Ansprechpartner für technische Fragen: Oliver Wald

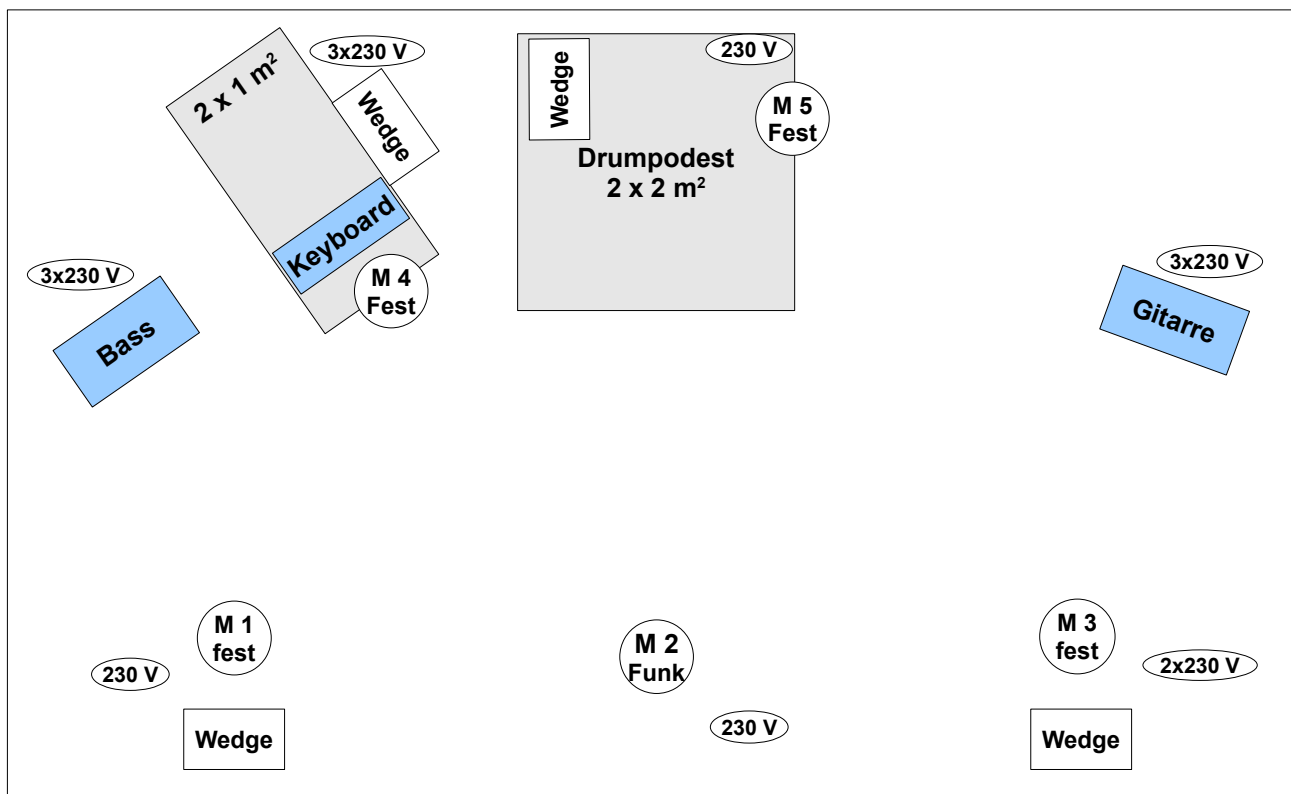
Tel.: 0176 20057070

Mail: olliwood@jbeatsx.de

**Bühne:** beispielbare Bühnenfläche min. 6 x 4 m<sup>2</sup> (darunter wird nicht akzeptiert)  
Drumpodest: 2 x 2 m<sup>2</sup> / 40 hoch  
Keyboardpodest: 1 x 2 m<sup>2</sup> / 40 hoch

Bühnenstrom s. Bühnenplan

## Bühnenplan:



NF-Kabel und NF-Unterverteilungen sind in ausreichender Menge der Bühnengröße entsprechend bereit zu stellen.

Stative sind laut Kanalplan bereit zu stellen.

## PA:

Wird bei kleineren Veranstaltungen bis ca. 70 Gästen von Blind Trust mitgebracht.

Bei größeren Events ist der Veranstalter für die Bereitstellung verantwortlich. Zu achten ist dabei auf Endstufen, Prozessoren und Boxen (Tops und Subwoofer) mit ausreichender Leistung und guter Bass-Wiedergabe (z.B. d&b, L-Acoustics, Alcons, Nexo).

## Die Anlage muss vor Aufbau der Backline betriebsbereit und eingemessen sein!!!!!!

Erwartet wird ein glatter Frequenzgang ohne HF-Anhebung mit einem Abfall von ca. 15 db über den Bereich von 60 Hz bis 16 kHz. Auf richtige Phasenlage im Übergabebereich zwischen Bass und Tops ist zu achten. Die im eingemessenen Zustand ermittelten Kurven für Frequenzgang und Phasenlage sind dem Toningenieur von Blind Trust vorzulegen.

Im gesamten zu beschallenden Bereich müssen 100 dB/SPL verzerrungsfrei (< 0,1% THD)

erreicht werden. Faustregel: minimal 2x 500W/RMS plus 2x 3W/RMS pro Person, also z.B. 2x 1,1kW/RMS bei 200 Personen. Je nach den akustischen Bedingungen vor Ort kann eine abweichende Dimensionierung erforderlich sein.

**Kanalplan:**

KANAL	INSTRUMENT	MIC/D.I.	STATIV
1	Kick	Beta 52	KickMicstativ
2	Snare top	SM 57	klein; Galgen
3	Snare bottom	Sennheiser 904	
4	Tom 4	TG D58 o. Sennheiser 904	
5	Tom 3	TG D58 o. Sennheiser 904	
6	Tom 2	TG D58 o. Sennheiser 904	
7	Tom 1	TG D58 o. Sennheiser 904	
8	HH	KM 184 o. ä.	klein; Galgen
9	OH	KM 184 o. ä.	groß; Galgen
10	OH	KM 184 o. ä.	groß; Galgen
11	PAD L	D.I.	
12	PAD R	D.I.	
13	Bass	D.I.-Out am Amp	
14	E-Gitarre	Sennheiser 609 o. SM 57	f. 57, klein; Galgen
15	Akustik Git	D.I.	
16	Key L	D.I.	
17	Key R	D.I.	
18	BackVoc Bass	SM 58	groß; Galgen
19	MainVoc	Funk (kommt mit Band)	Teller; groß o. Galgen
20	BackVoc Git	SM 58	groß; Galgen
21	BackVoc Keys	SM 58	groß; Galgen
22	BackVoc Drums	SM 58	groß; Galgen
23	Zuspiel L		
24	Zuspiel R		
25	Return FX1 L	Room	
26	Return FX1 R		
27	Return FX2 L	Plate	
28	Return FX2 R		
29	Return FX3 L	Delay Tap /4	
30	Return FX3 R		
31	Return FX4 L	Delay Tap	
32	Return FX4 R		

**FoH:**

- min. 24-Kanal-Digitalpult; Yamaha ab LS9 o. darüber; Allen&Heath SQ o. darüber, Behringer/Midas X/M 32 o. darüber

- min. 24 In / 8 Out digitale Stagebox auf der Bühne

**Monitor:**

Aux 1 Mono Pre	1 Wedge	Bass
Aux 2 Stereo Post	InEar	MainVoc
Aux 3 Mono Pre	1 Wedge	Gitarre
Aux 4 Mono Pre	1 Wedge	Keys
Aux 5 Mono Pre	1 Wedge	Drums

**Licht:**

Das Licht sollte der Bühnengröße und dem Veranstaltungscharakter angepasst sein. Für die Lichtshow während des Auftritts von Blind Trust ist der örtliche Lichttechniker in Absprache mit Blind Trust verantwortlich.

In sehr kleinen Räumlichkeiten kann ein Grundlicht von Blind Trust mitgebracht werden.

**zu beachten:**

Blind Trust verwenden eine Funkstrecke für ihr InEar-Monitoring und 1 Mikro-Funkstrecke für die Hauptsängerin.